

Inhaltsverzeichnis

VORWORT.....	7
I. EINFÜHRUNG.....	9
1. Zum Anliegen dieses Buches	9
2. Abendmahl – Kultmahl – Gemeinschaftsmahl: Erste Annäherungen	18
II. DEUTUNGEN DES ABENDMAHLS IM FRÜHEN CHRISTENTUM: VON PAULUS BIS ZUR TRADITIO APOSTOLICA	25
1. Paulus	25
1.1 1 Kor 10,1-6	25
1.2 1 Kor 10,14-22	27
1.3 1 Kor 11,20-34	31
1.4 Auswertung	38
2. Das letzte Mahl als Pesachmahl: Die synoptischen Berichte.....	40
2.1 Markus und Matthäus	40
2.2 Lukas.....	48
2.3 Auswertung	52
3. Die Apostelgeschichte.....	53
4. Johannes	56
5. Die Didache	60
6. Ignatius von Antiochia	73
7. Justin.....	79
8. Irenäus von Lyon	90
9. Das Philippusevangelium.....	95
10. Die Johannes- und die Thomasakten	102
11. Cyprian von Karthago.....	110
12. Die Traditio Apostolica.....	113
III. ZU HERKUNFT UND BEDEUTUNG DER EINSETZUNGSWORTE.....	123
1. Überblick über die verschiedenen Fassungen.....	124
2. Was bedeuten die Einsetzungsworte?.....	127
3. Stammen die Einsetzungsworte von Jesus?.....	132
4. Ergebnis.....	134
Synopsis der Einsetzungsworte	135

IV. GEMEINSCHAFTSMÄHLER UND KULTMÄHLER:	
DER ANTIKE KONTEXT DES ABENDMAHLS	137
1. Gemeinschaftsmähler als soziales Phänomen	137
2. Inschriften griechisch-römischer Vereine	141
3. Mithras- und Sarapiskult	143
4. Isiskult.....	146
5. Qumran	147
6. Das Therapeutenmahl	149
7. Joseph und Aseneth	152
8. Zusammenfassung	155
V. DAS ABENDMAHL IM FRÜHEN CHRISTENTUM: EIN RESÜMEE.....	157
1. Das Abendmahl als sakramentales Mahl des frühen Christentums	157
2. Woher stammt das Abendmahl?	158
3. Wie nannten die frühen Christen das Abendmahl?	161
4. Was bedeutete den frühen Christen das Abendmahl?	163
5. Wann und wie feierten die frühen Christen das Abendmahl?	164
VI. DAS ABENDMAHL IN ANTIKE UND GEGENWART: IMPULSE AUS DEN FRÜHCHRISTLICHEN TEXTEN FÜR GEGENWÄRTIGES VERSTÄNDNIS UND GEGENWÄRTIGE PRAXIS DES ABENDMAHLS ...	168
VII. ANHANG: TEXTE AUS DER GESCHICHTE DES ABENDMAHLS	175
Bibliographie.....	207
Stellenregister.....	219
Personen- und Sachregister.....	221